



die Berliner
Volkshochschulen

BERLIN



Sprachen lernen

an den Berliner
Volkshochschulen

2023 bis 2024



Liebe Leser*innen,

Sprachen lernen

öffnet Augen, Herzen, und ...

- qualifiziert für Ausbildung, Studium und Beruf
- baut Brücken über Grenzen hinweg
- macht Reisen intensiver
- bringt einfach Spaß!

Die Berliner Volkshochschulen möchten Sie für die Sprachwelt begeistern.

Und das bieten wir Ihnen

- über 10.000 Kurse in 47 Sprachen in allen Berliner Bezirken
- qualifizierte Kursleitungen mit langjähriger Unterrichtserfahrung
- methodische Vielfalt
- kommunikativer Austausch in angenehmer Lernatmosphäre

So finden Sie das richtige Angebot

Für alle Sprachkurse gibt es ein kostenloses Beratungsgespräch.

Bestimmte Angebote – wie alle Deutschkurse – sind nur nach einem persönlichen Gespräch buchbar. Wir testen Ihre Vorkenntnisse mündlich und schriftlich. Im anschließenden Auswertungsgespräch erhalten Sie Empfehlungen zur richtigen Niveaustufe, zum passenden Lerntempo und zum Kursformat. Wir unterstützen Sie auch bei der Antragstellung von Integrationskursen.

Bitte mitbringen: Ausweis oder Pass und, wenn vorhanden, Originalzulassung zum Integrationskurs, Nachweise über Bezüge vom Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld.

Mehr Infos finden Sie hier:

www.berlin.de/vhs/kurse/sprachen/beratung/

Zudem können Sie sich Ihre Kompetenzstufe in Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch online auf www.sprachtest.de selbst ermitteln.

Einstufung:

Unser Unterricht orientiert sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) des Europarats, der sprachenübergreifend international vergleichbare Kompetenzen definiert: In sechs Stufen von A1 bis C2 werden unterschiedliche Niveaus im Lesen, Schreiben oder Verstehen beschrieben. Mit Hilfe der Tabelle auf der nächsten Seite können Sie das beste Lernangebot für sich auswählen.



EXPO LINGUA Berlin

Das Event für
Sprachen, Kulturen,
Bildung und
Austausch

1.–2. Dezember
10–18 Uhr
**Reinhardt-
straßenhöfe**
Berlin

Freikarten & Info:
www.expolingua.com

A1 bis C2 – Die Kompetenzstufen im Überblick

Elementar, selbstständig oder kompetent:

Welche der beschriebenen Sprachkenntnisse treffen auf Sie zu? Die Kompetenzstufen nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) helfen Ihnen bei der richtigen (Selbst-)Einschätzung.

	Elementare Sprachverwendung		Selbstständige Sprachverwendung		Kompetente Sprachverwendung	
	A1	A2	B1	B2	C1	C2
Hören	Ich kann vertraute alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Anweisungen verstehen, wenn sehr deutlich gesprochen wird.	Ich kann einzelne Sätze und häufig gebrauchte Wörter verstehen, wenn es z. B. um einfache Informationen zur Person, zu Familie, Einkaufen, Arbeit, zur näheren Umgebung geht. Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Durchsagen.	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann in manchen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse oder Themen die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.	Ich kann längeren Redebeiträgen und komplexer Argumentation folgen, sofern mir die Thematik einigermaßen vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Ich kann längeren Reden und Gesprächen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nur impliziert, nicht aber explizit gemacht sind. Ich kann ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob „live“ oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.
Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze erfassen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Prospekten.	Ich kann ganz kurze einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) konkrete, vorhersehbare Informationen auffinden, und ich kann kurze einfache persönliche Briefe verstehen.	Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem häufig verwendete Alltags- oder Berufssprache vorkommt. Ich kann in privaten Briefen Beschreibungen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen verstehen.	Ich kann Artikel und Berichte lesen und verstehen, in denen die Schreibenden besondere Haltungen oder Standpunkte vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.	Ich kann lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und lange technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in Beziehung zu meinem Spezialgebiet stehen.	Ich kann alle Arten von geschriebenen Texten mühelos verstehen, auch wenn sie abstrakt oder inhaltlich und sprachlich komplex sind, z. B. Sachbücher, Fachartikel und literarische Werke.
An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, bin aber darauf angewiesen, dass mein Gesprächspartner etwas langsamer wiederholt oder anders sagt und mir dabei hilft, zu formulieren, was ich sagen möchte. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und sehr vertraute Themen handelt.	Ich kann mich in einfachen routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen unkomplizierten und direkten Austausch von Informationen über vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr kurzes Kontaktgespräch führen, verstehe aber kaum genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind oder die mich interessieren (z. B. Familie, meine Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse).	Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler ohne Belastung für den Gesprächspartner oder für mich möglich ist. Ich kann mich aktiv an Diskussionen beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann mich beinahe mühelos spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter offensichtlich nach Wörtern suchen zu müssen. Ich kann die Sprache wirksam und flexibel im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in der Ausbildung gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.	Ich kann mich an allen Gesprächen und Diskussionen mühelos beteiligen und bin auch mit umgangssprachlichen und idiomatischen Ausdrucksweisen sehr vertraut. Ich kann mich fließend äußern und auch feinere Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdrucksschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man kaum etwas davon bemerkt.
Zusammenhängend sprechen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.	Ich kann in einigen Sätzen und mit einfachen Mitteln z. B. meine Ausbildung, meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse, Träume, Hoffnungen oder Ziele zu beschreiben. Ich kann meine Meinungen und Pläne kurz erklären und begründen. Ich kann die Handlung eines Films wiedergeben und meine Reaktion erklären.	Ich kann zu sehr vielen Themen meines Interessensgebiets eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einem Problem erklären und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und erörtern, dabei Themenpunkte miteinander verbinden, einzelne Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschließen.	Ich kann mühelos und fließend auch längere Ausführungen und Erörterungen machen, meine Darstellung logisch aufbauen, die Zuhörer auf wichtige Punkte aufmerksam machen und mich im Stil der jeweiligen Situation und den Zuhörern anpassen.
Schreiben	Ich kann eine einfache Postkarte, z. B. mit Ferngrüßen, schreiben. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	Ich kann eine kurze, einfache Notiz oder Mitteilung und einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	Ich kann einen einfachen zusammenhängenden Text über mir vertraute Themen schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin von Erfahrungen erzählen und Eindrücke beschreiben.	Ich kann klare, detaillierte Texte über eine Vielzahl von Themen aus meinem Interessengebiet schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Gedankengänge ausführen und dabei Argumente und Gegenargumente abwägen. Ich kann persönliche und formelle Briefe schreiben und deutlich machen, was wichtig ist.	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansichten ausführlich darlegen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.	Ich kann klar, flüssig und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe, längere Berichte oder Artikel zu komplexen Fragen verfassen, die einen klaren Aufbau haben und die Leser so führen, dass sie die entscheidenden Punkte erfassen. Ich kann Sachtexte und literarische Werke zusammenfassen und besprechen.

47 Sprachen in 12 Bezirken

Viele Möglichkeiten: Nachdem Sie sich auf den vorherigen Seiten die passende Stufe von A1 bis C2 herausgesucht haben, finden Sie hier die Bezirke und Volkshochschulen, die Ihre gewünschte Sprache anbieten.

Übersicht der Abkürzungen

CW: vhs City West

FK: vhs Friedrichshain-Kreuzberg

Li: vhs Lichtenberg;

MH: vhs Marzahn-Hellersdorf

Mi: vhs Mitte

Nk: vhs Neukölln

Pa: vhs Pankow

Re: vhs Reinickendorf

Sp: vhs Spandau

SZ: vhs Steglitz-Zehlendorf

TS: vhs Tempelhof-Schöneberg

TK: vhs Treptow-Köpenick

Sprache	Elementare Sprachverwendung		Selbstständige Sprachverwendung		Kompetente Sprachverwendung	
	A1	A2	B1	B2	C1	C2
Arabisch	CW, FK, Li, Mi, Nk, Pa, Sp, SZ, TS	CW, FK, Li, Mi, Nk, Pa, Sp, TS, SZ	CW, FK, Mi, Nk, Pa, TS	Nk, TS, FK, Pa	CW, FK, Nk	FK
Baskisch	Sp, Re	Re				
Bulgarisch	CW, SZ	CW, SZ	CW	SZ		
Chinesisch	FK, MH, Mi, Pa, Sp, SZ, TS, Re	FK, MH, Mi, Pa, Sp, SZ, TS	Mi, Pa, Sp, SZ, TS	FK, Mi, Pa, SZ, Sp, TS	SZ	
Dänisch	Nk, Pa, Re, SZ	Nk, Re, SZ	Nk, Re	Nk, Re	Re	
Deutsch	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, Li, Mi, Nk, Pa, Re, SZ, TS
Englisch	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	FK, MH, Mi, Nk, Pa, Re, TK, TS
Estnisch	Re	Re	Re			
Finnisch	Re, SZ	Re, SZ	Re, SZ	Re, SZ	SZ	
Französisch	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, Mi, Nk, Pa, Sp, SZ, TK, TS, Re	Mi, SZ, TS
Deutsche Gebärdensprache	CW, MH, Mi, Pa, Re, SZ, TK, Sp	Mi, Pa, SZ, TK	SZ			
Griechisch (alt)	SZ	SZ	SZ			
Griechisch (neu)	CW, Li, Nk, Pa, SZ, Re	CW, Li, Nk, Pa	CW, Li, Nk, Pa	CW, Li, Pa, SZ	CW, Li, Pa, SZ	
Hebräisch	Mi, Pa, SZ	Mi, Pa	Mi, Pa	Mi, Pa		
Hindi	Pa	Pa				
Indonesisch	Mi, Re, SZ	Re	Re			
Isländisch	Re, SZ	Re, SZ	Re	Re		
Italienisch	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, MH, Mi, Re, Sp, SZ, TS	Re, TS
Japanisch	CW, FK, MH, Mi, Pa, SZ	CW, MH, Mi, Pa, SZ	CW, MH, Mi, Pa	CW, Mi, SZ	Mi	
Kantonesisch	CW					
Katalanisch	FK					
Koreanisch	Li, MH, Mi, Pa, SZ, Re	Mi	Mi	Mi	Mi	
Kroatisch	CW, Pa, SZ	CW, Pa, SZ	CW, Pa, SZ	Pa, SZ	Pa, SZ	SZ
Kurdisch	FK, Nk	FK, Nk	Nk			
Latein	Li, Pa, TK, SZ	Li, Pa, TK	Pa, SZ	Li, SZ		
Leichte Sprache	Pa	Pa				
Lettisch	SZ					
Litauisch	Pa	Pa				
Niederländisch	SZ, TS	TS	TS	TS	SZ, TS	
Norwegisch	MH, Re, SZ, TK, TS	MH, Re, SZ, TK, TS	MH, SZ, TS	MH, SZ, TS	MH, SZ	SZ
Persisch	CW, Nk, Pa, Sp	CW, Nk	CW, Nk, TS	Nk	Nk	
Polnisch	FK, Li, Mi, Pa, SZ, TK, TS, Re	FK, Li, Mi, Pa, SZ, TK, Re, TS	Li, Mi, Pa, SZ, TK, TS, Re	Li, Mi, SZ, TS, Re, TK	Li, Mi, SZ	Mi
Europ. Portugiesisch	CW, SZ	CW, SZ	CW, Mi, SZ	Mi, SZ	Mi, SZ	Mi
Bras. Portugiesisch	CW, Mi, Nk, Pa, SZ, TK, Re	Mi, Nk, Pa, TK, SZ	Mi, Nk, Pa, SZ	Mi, Nk, Pa, SZ		
Rumänisch	Pa, SZ	Pa	Pa			
Russisch	FK, Li, Pa, Re, SZ, TK	FK, Li, Pa, Re, SZ, TK	FK, Li, Pa, Re, SZ, TS	FK, Li, Pa, Re, SZ	Li, SZ	SZ
Schwedisch	MH, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	MH, Nk, Pa, Re, Sp, TK, TS	Li, MH, Nk, Pa, Re, SZ, TS, Sp	MH, Pa, Re, Sp, SZ, TS	MH, SZ	
Slowakisch		Mi				
Spanisch	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Pa, Nk, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, FK, Li, MH, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TK, TS	CW, Li, Mi, Nk, Pa, Re, Sp, SZ, TS	CW, Mi, Pa, TS, Sp, Re
Swahili	TK	TK				
Thai	Mi	Mi	Mi			
Tschechisch	Mi, SZ	Mi, SZ	Mi			
Türkisch	CW, FK, Mi, Nk, Pa, Sp, SZ, TK	CW, FK, Mi, Nk, Pa, Sp, SZ	FK, Mi, Nk, Pa, Sp, SZ, TS	FK, TS, Sp, SZ	TS	
Ukrainisch	CW, FK, Mi, TS, Li, TK, SZ	FK, Li	FK			
Ungarisch	Mi, SZ	Mi, SZ	Mi, SZ	Mi	Mi	Mi
Vietnamesisch	Li, Mi	Mi				
Jiddisch	Re					

12 Mal in Berlin!

Wie praktisch – gleich um die Ecke! Jeder Bezirk hat seine eigene: Hier, nach Stadtteilen geordnet, die Übersicht aller Volkshochschulen der Hauptstadt.

Volkshochschule City West (CW)

vhs@charlottenburg-wilmersdorf.de
Pestalozzistraße 40–41, 10627 Berlin
Tel.: (030) 9029-28873

Volkshochschule Friedrichshain-Kreuzberg (FK)

info@vhs-fk.de
Frankfurter Allee 37, 10247 Berlin
Tel.: (030) 90298-4600

Volkshochschule Lichtenberg (Li)

vhs@lichtenberg.berlin.de
Paul-Junius-Straße 71, 10369 Berlin
Tel.: (030) 90296 5971

Volkshochschule Marzahn-Hellersdorf (MH)

infovhs@ba-mh.berlin.de
Mark-Twain-Straße 27,
12627 Berlin
Tel.: (030) 90293-2590

Volkshochschule Mitte (Mi)

anmeldung@vhsmitte.de
Linienstraße 162, 10115 Berlin
Antonstraße 37, 13347 Berlin
Turmstraße 75, 10551 Berlin
Tel.: (030) 9018-37474

Volkshochschule Neukölln (Nk)

vhsinfo@bezirksamt-neukoelln.de
Boddinstraße 34, 12053 Berlin
Tel.: (030) 90239-2433

Volkshochschule Pankow (Pa)

vhs@ba-pankow.berlin.de
Schulstraße 29, 13187 Berlin
Tel.: (030) 90295-1700

Volkshochschule Reinickendorf (Re)

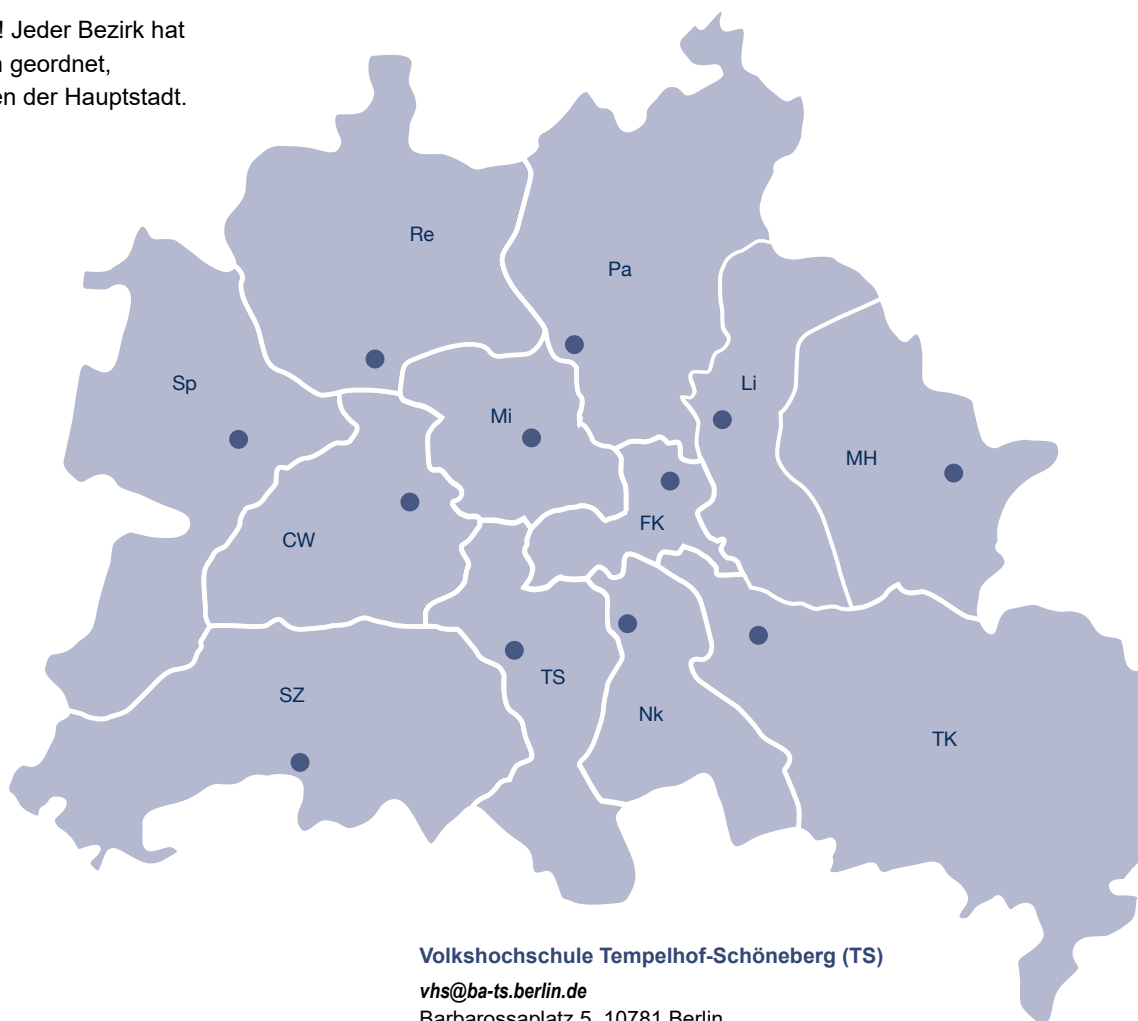
vhs@reinickendorf.berlin.de
Am Borsigturm 6 (3.+4.OG), 13507 Berlin
Tel.: (030) 90294-4800

Volkshochschule Spandau (Sp)

info@vhs-spandau.de
Carl-Schurz-Str. 17, 13597 Berlin
Tel.: (030) 90279-5000

Volkshochschule Steglitz-Zehlendorf (SZ)

service@vhssz.de
Goethestr. 9/11, 12207 Berlin
Tel.: (030) 90299-6156



Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg (TS)

vhs@ba-ts.berlin.de
Barbarossaplatz 5, 10781 Berlin
Tel.: (030) 90277-3000

Volkshochschule Treptow-Köpenick (TK)

post@vhstk.de
Baumschulenstraße 79–81, 12437 Berlin
Tel.: (030) 90297-4055



Auf einen Blick: wichtige Infos

Hier haben wir alles zusammengefasst, was Sie für Ihre Kursauswahl wissen müssen.

Anmeldung

- Online: Sie können sich auf vhsit.berlin.de für Kurse anmelden. Für Ihre Internet-Buchung richten Sie sich auf dieser Website unter „Login“ einmalig ein Benutzerkonto ein. Die Anmeldebestätigung erhalten Sie dann per E-Mail.
- Schriftlich: Wenden Sie sich per Post, Fax oder E-Mail an uns. Hier finden Sie die Kontaktdaten der einzelnen Volkshochschulen: www.berlin.de/vhs/volkshochschulen/
- Unser Anmeldeformular gibt es auch als PDF – einfach herunterladen, ausfüllen und an uns schicken: www.berlin.de/vhs/service/buchen-und-bezahlen/#anmeldeformular
- Persönlich: Es gibt die Möglichkeit, zu bestimmten Öffnungszeiten, sich persönlich anzumelden. Informieren Sie sich über die Details auf der jeweiligen Website der Volkshochschule, die sie besuchen möchten: www.berlin.de/vhs/volkshochschulen

Hinweis: Für Deutschkurse können Sie sich nur nach einer Beratung (s. Seite 3) anmelden.

Kurse bezahlen

- mit SEPA-Lastschriftmandat
- Zahlungen in bar oder mit EC-Karte sind unter bestimmten Bedingungen möglich, setzen Sie sich mit der jeweiligen Volkshochschule in Verbindung.
- Die Kurspreise sind unterschiedlich. Es gibt keine Pauschalen, die Bezahlung richtet sich unter anderem nach Dauer, Inhalt und Aufwand des jeweiligen Angebots.
- Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung als „Eintrittskarte für den Kurs“.
- Arbeitgeber*innen oder Behörden können die Kosten für Sie übernehmen. Wir benötigen dafür eine schriftliche Erklärung von der Person, die nach der Anmeldung die Rechnung bekommt.

Ermäßigungen:

- bei Sozialhilfe
- bei Grundsicherung
- bei Arbeitslosengeld I und II
- bei Sozialgeld, Wohngeld, Kinderzuschlag, Asylbewerberleistungen
- für Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende
- für Schulabgänger*innen ohne Ausbildungs- oder Arbeitsplatz bis zur Aufnahme der weiteren Ausbildung, längstens 12 Monate nach Abschluss der Schule
- für Schüler*innen und Fachschüler*innen
- für Studierende in Vollzeit
- für Auszubildende
- NEU: für Besitzer:innen einer Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg
- NEU: für Besitzer:innen eines Berechtigungsnachweises Berlin-Ticket S
- NEU: bei Bezug von Kurzarbeitergeld

Hinweis: Ermäßigungsgründe müssen mit der Anmeldung nachgewiesen werden, nachträglich ist das nicht mehr möglich.

Teilnehmer*innenbescheinigungen

Stellen wir auf Wunsch nach Beendigung des Kurses **und** einer Teilnahme von mindestens 70 Prozent aus. Sie sind jedoch keine Leistungsnachweise.

Kurse kündigen

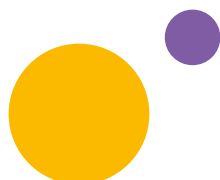
Bitte schriftlich per E-Mail, Fax oder Brief. Es reicht nicht aus, nur anzurufen oder dem Unterricht fernzubleiben. Auch Abmeldung über Kursleitungen werden nicht anerkannt. Die Regel: **Je eher, desto besser für Sie!**

Die Kündigungsmodalitäten im Überblick:

- Zwei Wochen vor Beginn erhalten Sie das Entgelt bis auf 6€ Gebühren zurück.
- Bis zu einem Werktag vor dem Start bekommen Sie auch eine Rückzahlung, allerdings beträgt die Gebühr dann 12€.
- Ab dem Kurstag besteht kein Anspruch auf Erstattung mehr.
- Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht zum Beispiel bei Fernabsatzgeschäften bleibt unberührt.

Wir versuchen, alles für Sie zu tun, aber Folgendes können wir dennoch nicht:

- **Schnupperstunden** bieten wir nicht an. Sie müssen sich für jedes Angebot anmelden und es bezahlen.
- **Reservierungen** sind möglich, aber nur nach Eingang Ihrer Zahlung können Sie am Kurs teilnehmen.
- Wenn der Lehrgang bereits läuft, sind **Einstiege** nicht immer sinnvoll. Wenden Sie sich dafür bitte an die vhs, die Sie besuchen möchten (s. Seiten 8 und 9).



Unsere Prüfungen

Unser Prüfungssystem heißt „telc“

Die Abkürzung steht für „The European Language Certificates“ – ein System von Sprachprüfungen, das sich konsequent am „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen“ (GER) ausrichtet und von der gemeinnützigen telc gGmbH, einer Tochtergesellschaft des „Deutschen Volkshochschulverbandes e.V.“ (DVV) entwickelt wurde.

Die Prüfungszentrale bietet regelmäßig Zertifikatsprüfungen in den Sprachen **Arabisch, Deutsch, Englisch, Polnisch, Russisch, Spanisch** und **Türkisch** an. Mit diesen Zertifikaten können Schülerinnen und Schüler auch Sprachkenntnisse in ihrer Familiensprache nachweisen. Für kleinere Gruppen organisieren wir auch „on demand“ Prüfungen in **Italienisch, Französisch** und **Portugiesisch**.

Die telc-Sprachprüfungen Deutsch Niveau A1 und A2 werden von den einzelnen Berliner Volkshochschulen organisiert und durchgeführt – ab Niveau A2/B1 von der Prüfungszentrale. Diese organisiert auch den „Deutshtest für Zuwanderer“ (DTZ) des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) für alle Berliner Volkshochschulen.

Weitere Infos und Kontaktmöglichkeiten:

www.berlin.de/vhs/pz

Auf der Internetseite der Prüfungszentrale finden Sie Hinweise zur Durchführung des DTZ, der weiteren Deutschprüfungen, der Fremdsprachenprüfungen sowie der Prüfungen zum Nachweis von Sprachkenntnissen in der Familiensprache für Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus gelangen Sie über die Auswahl der Sprachen direkt zum aktuellen Prüfungsangebot.

Für alle, die nicht gut sehen oder hören können oder motorisch eingeschränkt sind: Wir prüfen auch barrierefrei! Alle Infos dazu finden Sie ebenfalls auf der oben genannten Seite.

www.berlin.de/vhs/kurse/deutsch-integration/beratung/

Bei Fragen zu Deutschkursen und Prüfungen unter Niveau A2/B1 oder DTZ wenden Sie sich bitte an die Deutsch-Beratungsstelle der jeweiligen Volkshochschule. Dort können Sie sich auch für den DTZ anmelden, wenn die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind.

Sprachkenntnisse für die Einbürgerung

www.berlin.de/vhs/service/einbuengerung/

Einbürgerungsbewerber:innen müssen ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen. Diese sind in der Regel nachgewiesen, wenn mindestens das „Zertifikat Deutsch“ (Niveau B1) erworben oder der DTZ oder aber die skalierte A2/B1 mit B1 bestanden wurde oder Schule bzw. Studium in Deutschland besucht bzw. abgeschlossen wurde. Wer über keinen anerkannten Nachweis verfügt, nimmt an einem Sprachtest zur Einbürgerung teil, nachdem ein Einbürgerungsantrag gestellt wurde. Eine eigenständige Anmeldung zum Sprachtest ist nicht möglich.



Sie möchten Deutsch lernen?

Das ermöglichen wir seit Jahrzehnten: von der Alphabetisierung bis zur höchsten Stufe C2. Dabei können Sie spezielle Module auswählen oder sich Seminare mit verschiedenen Schwerpunkten aussuchen wie Kommunikationsstrategien, Lesen, Hören, Verstehen, Texten, Aussprache, Grammatik, Geschichte oder Alltagskultur. Zudem gibt es spezielle Deutschlehrgänge für den Beruf oder für Prüfungen.

Auf den **Stufen A1 bis B1** sind unsere Deutschkurse als Integrationskurse organisiert.

Infos: www.bamf.bund.de

www.berlin.de/vhs/kurse/deutsch-integration/integrationskurse/

Zudem haben wir Angebote für Frauen, junge Erwachsene, Eltern und zur Alphabetisierung.

Auf den **Stufen B2 bis C2** gibt es bei uns berufsbezogene Deutschsprachkurse. Diese werden vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert. (§ 45a AufenthG) Über die Teilnahme entscheiden die Arbeitsagenturen und Jobcenter.

www.berlin.de/vhs/kurse/deutsch-integration/berufsbezogene-deutschkurse/

Geflüchtete, die keinen Zugang zu Integrationskursen haben, können in den von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales geförderten Kursen kostenlos Deutsch lernen und ihn mit einer telc-Prüfung abschließen. (s. Seiten 12 und 13).

www.berlin.de/vhs/kurse/deutsch-integration/kurse-fuer-gefluechtete/

Deutsch lernen mit Kind

Während Ihr Kind lernt, lernen auch Sie: In **Elternkursen** findet der Deutschunterricht parallel zum Schulunterricht oder zu den Betreuungszeiten in Kitas statt. Dabei erfahren Sie auch mehr über Lern- und Bildungsziele, um Ihr Kind im Schulalltag oder in der Berufswahl zu unterstützen.

In der **Elternakademie** können Sie sich in Deutsch über alltägliche Themen wie Gesundheit, Sport, Kochen, Medien oder den Beruf austauschen – so verbindet sich das Sprachenlernen mit Ihrem Alltag.

Wichtiger Hinweis: Ein persönliches Beratungsgespräch und der Einstufungstest sind Voraussetzungen, um Deutschkurse zu belegen.

Auch das bieten wir Ihnen!

Online Lernen mit digitaler Unterstützung

Die Volkshochschulen nutzen als Internet-Plattform die vhs.cloud. Auch Videokonferenzen sind damit möglich. In digitalen Kursräumen lassen sich Arbeitsblätter, Präsentationen und Links teilen.

www.berlin.de/vhs/themen/online-kurse/

Bildungszeit – berufliche Weiterbildung für Arbeitnehmer*innen

Viele unserer Kurse sind als Bildungszeit anerkannt – in der Regel fünf Tage stehen Ihnen in einem Jahr gesetzlich zu. Auf Wunsch stellt Ihnen die entsprechende Volkshochschule eine Bescheinigung für Ihren Arbeitgeber aus. Der Antrag darf nur aus zwingenden betrieblichen Gründen abgelehnt werden.

www.berlin.de/vhs/themen/bildungsurlaub/

Professionelle Übersetzungstrainings

Bei uns gibt es Vorbereitungskurse für die Staatliche Prüfung für Übersetzer*innen in den Sprachen: **Arabisch, Englisch, Italienisch, Polnisch und Spanisch** sowie für die **Übersetzer*innen-Prüfungen in Englisch der Industrie und Handelskammer (IHK)**.

Mehr über die Zulassungsvoraussetzungen, Gebühren, Termine und Abläufe erhalten Sie über folgende Kontaktmöglichkeiten:

Staatliches Prüfungsamt für Übersetzer*innen

Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin

Telefon: (030) 90249-5219

E-Mail: lutz.mannes@senbjf.berlin.de

www.berlin.de/sen/bjf/service/pruefungsamt-fuer-uebersetzer/

Infos zur Übersetzerprüfung Englisch der Industrie- und Handelskammer (IHK) finden Sie hier: www.ihk-berlin.de

Für junge Leute – Muttersprachliche Kurse

Sprechen Sie zuhause nicht Deutsch?

Brauchen Sie ein B1-Zertifikat für die Zulassung zum Abitur?

Dann hat die Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg das entsprechende Angebot für Sie. Dort finden Schüler*innen und junge Erwachsene Prüfungsvorbereitungen sowohl für Türkisch als auch für Arabisch, Polnisch und Russisch. Diese Prüfungstrainings bereiten auf die Zertifikatsprüfung telc B1 vor; in Türkisch, Russisch und Polnisch auch auf B2 oder C1.

Das B1-Zertifikat kann in Berlin auch als Nachweis der zweiten Fremdsprache für die Zulassung zum Abitur anerkannt werden.

E-Mail: fremdsprachen@ba-ts.berlin.de

Das Web-Portal
der 12 Berliner Volkshochschulen
www.berlin.de/vhs



Sprachen lernen – direkt zur Kurssuche
www.berlin.de/vhs/kurse/sprachen/



Wichtige Informationen der Prüfungszentrale
www.berlin.de/vhs/pz



Impressum

Herausgeberin: Fachkommission Sprachen

V.i.S.d.P.: Fachkommission Sprachen

Redaktion: Victoria Castrillejo, vhs Lichtenberg |
Susann Thust, vhs Mitte

Satz: S. Quellmann, SerZ

Fotos: Thabo Thindi, Seite 9: DVV, Frank Schemmann 2022

Druck: MÖLLER PRO MEDIA GmbH | moellerpromedia.de

Auflage: 4.050 Exemplare

Stand: Juli 2023